



Kindergruppe Kugelblitze e.V.
Erderstr. 29
30451 Hannover

0511 - 451 285
info@kugelblitze-hannover.de

Organisationskonzept der Kindergruppe Kugelblitze e.V.

Stand: Oktober 2015

1. Der Verein

1992 wurde der Verein „Kinderkrabbelgruppe Kugelblitze e.V.“ gegründet. Die Gruppe bestand aus sieben Kindern im Alter von eineinhalb bis drei Jahren und hatte ihre Räume in der Ahlemer Straße 5 in Linden Nord.

Zum 01.06.2004 wurden unsere heutigen Räumlichkeiten in der Erderstraße 29 bezogen. Im Zuge der Umzugsplanung machte das Stadtjugendamt dem Verein den Vorschlag die Gruppe auf zehn Kinder zu erweitern und drei Kindergartenkinder mit aufzunehmen. Zum 01.08.2004 wurde das neue Konzept umgesetzt und der Verein nennt sich seitdem Kindergruppe Kugelblitze e.V. Die Räumlichkeiten unserer Kindergruppe im Erdgeschoss, sind insgesamt ca. 86qm groß und verfügen über einen eigenen Eingang. Ein elterneigener Schrebergarten, der fußläufig erreichbar ist, bietet den Kugelblitzen zusätzlich Platz zum Spielen.

Der Verein ist Mitglied in der Kinderladeninitiative Hannover e.V.

2. Betreuungszeiten

Der Kinderladen ist montags bis freitags von 8.15 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet. Die wöchentliche Betreuungszeit liegt somit bei 33,75 Stunden.

Die Kinder können bis um 9.00 Uhr gebracht werden. In Ausnahmefällen ist auch das Bringen nach dem Frühstück möglich, hierüber ist das Team jedoch frühzeitig zu informieren.

Wenn im Kinderladen Aktionen oder Ausflüge geplant sind, kann die Bringzeit variieren. Dies wird spätestens am Vortag durch das Team am Schwarzen Brett bekannt gegeben.

Sollte ein Kind gar nicht in den Kinderladen kommen (bspw. wegen Krankheit oder Urlaub) ist das Team spätestens am Morgen vor 9.00 Uhr telefonisch zu informieren.

Die Kinder können entweder um 13.00 Uhr oder um 15.00 Uhr abgeholt werden. In Ausnahmefällen ist auch möglich die Kinder außerhalb dieser Kernabholzeiten abzuholen. Auch dies muss frühzeitig mit dem Team abgestimmt werden.

3. Schließzeiten

Der Kinderladen schließt einem Beschluss aus dem Jahr 2014 wie folgt:

- Eine Woche in den Osterferien
- Zwei Wochen in den Sommerferien
- Zwischen Weihnachten und Neujahr

Die genauen Zeiten werden nach Abstimmung zwischen Team und Elternschaft

festgelegt. Nach Vereinbarung bleibt der Kinderladen ggf. auch an Brückentagen (z.B. Freitag nach Himmelfahrt) und an Studientagen (z.B. für Fortbildungen der päd. Mitarbeiter) geschlossen.

4. Arbeitszeiten des Teams

Die Kinder unserer Kindergruppe werden von zwei Erzieherinnen betreut. Die Arbeitszeiten sind wie folgt geregelt:

Claudia: (8:15 – 15:00) = 31,25h pro Woche bzw. 33,75 inkl. Pausen
zzgl. 5,25 h Verfügungszeit pro Woche

Mareike: (8:30 – 15:00) = 30h pro Woche bzw. 32,5 inkl. Pausen
zzgl. 2,00 h Verfügungszeit pro Woche

Unsere kindergruppeninterne Kochkraft kocht täglich eine ausgewogene Mahlzeit und reinigt täglich die Räumlichkeiten.

Unsere Springkraft, Franziska, vertritt unser pädagogisches Team bei Krankheit oder Urlaub.

Franziska arbeitet mit einem flexibleren Arbeitszeitkonto und nimmt regelmäßig an Dienstbesprechungen teil. Auch ist sie jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr bei den Kugelblitzen, um eine vertrauensvolle Beziehung zu den Kindern zu gewähren.

Weiterhin werden wir durch den Vertretungskräften-Pool der Kila-Ini unterstützt.

Darüber hinaus haben wir derzeit einen Praktikanten, der in der Kindergruppe tätig ist.

Ein Elterndienstplan regelt die Betreuungssituation in Urlaubs- und Krankheitsfällen. Das Amt „Elterndienstorganisation“ organisiert die Vertretungen des Teams (Vertretungskräfte der Kila-Ini, Springkraft oder Elterndienste). Elterndienste sollen möglichst nur in Ausnahmefällen anfallen.

5. Elternämter

Die Kindergruppe Kugelblitze e.V. ist eine Elterninitiative und wird vom persönlichen Engagement der jeweiligen Elternschaft getragen. Die intensive Mitarbeit der Eltern an Diskussionen und Entscheidungen ist Bestandteil des Konzeptes. Organisatorische und inhaltliche Angelegenheiten werden auf regelmäßig stattfindenden Elternabenden besprochen und gemeinsam entschieden. Dies betrifft sowohl: Betreuungszeiten, Schließzeiten, konzeptionelle Erweiterungen, Aktionen, Feste, Anschaffungen usw., wie auch: Aufgabenverteilung bzw. Bildung von Arbeitsgemeinschaften innerhalb der Elternschaft, Wünsche und Bedürfnisse hinsichtlich der pädagogischen Betreuung der Kinder in Bezug auf die individuelle Lebenssituation der Familien usw.

Alle Eltern übernehmen ehrenamtliche Tätigkeiten. Die Verteilung der Aufgabenbereiche wird möglichst nach Neigungen und Fähigkeiten der Eltern vorgenommen. Bei personellen Engpässen durch Urlaub oder Krankheit, ist zudem

ein Elternbetreuungsdienst (Elternnotdienst) zu leisten.

Dieses Konzept beinhaltet ein hohes Maß an Beteiligung und Integration der Vereinsmitglieder in die Organisation und den Ablauf des Kinderladens, welche bewusst die Möglichkeit eines großen Mitbestimmungsrechtes, einer individuellen Handhabung und Abstimmung auf die jeweiligen Bedürfnisse einschließt.

Der Verantwortungsbereich auf Seiten der Elternschaft ist in folgenden Elternämtern organisiert:

1. 1. Vorstand
2. 2. Vorstand (Personal)
3. Kassenwart (Mitglied des Vorstandes)
4. Spenden und Internetauftritt
5. Aufnahme & Foto-Dokumentationen (+monatl. Anwesenheit bei Dachverband)
6. Einkauf Frisches und Non-Food
7. Raumbeauftragte
8. Elterndienstorganisation
9. Protokolle / Listen
10. Geschenke / Feiern / Feste / Fahrten

6. Eltern-Mitarbeit

Die gesamte Verwaltung und Organisation des Vereins geschieht durch uns Eltern. Daher ist es erforderlich auch über die Elternämter hinaus das Bestehen des Kinderladens mit Engagement zu unterstützen. Hierzu zählen u.a. anfallende Renovierungs- oder Aufräumarbeiten, regelmäßige Wasch- und Putzdienste sowie Elterndienste im Urlaubs- oder Krankheitsfall eines Teammitglieds.

6.1. Organisation der Elterndienste

In Ausnahmesituationen werden Elterndienste (für die Betreuung oder fürs Kochen) benötigt. Die Organisation der Elterndienste ist über das Elternamt Elterndienste geregelt.

Es wird eine Liste geführt, in welcher alle zehn Familien im Zwei-Wochen-Rhythmus festen Wochentagen für Vertretungs- und Kochdienste zugewiesen sind. Die Liste wird einmal im Jahr neu definiert und an alle Eltern verteilt. Sollte eine Vertretung einmal nicht wahrgenommen werden können, so ist es Aufgabe des zuständigen Elternteils, einen Ersatz für den Vertretungsdienst zu organisieren.

6.2. Putzdienst

Wöchentliches Putzen:

Der Kinderladen wird regelmäßig am Wochenende von den Eltern gereinigt. Wer wann dran ist, ist in einer entsprechenden Liste dokumentiert. Diese Liste hängt im Kinderladen an der Pinnwand. Darüber hinaus ist dokumentiert, welche

Arbeiten beim Putzdienst erledigt werden müssen.

Tägliches Putzen:

Zusätzlich wird die Einrichtung täglich durch die Kochkraft gereinigt. Im Winter bzw. bei schlechter Witterung ist ggf. auch das Saugen und Wischen des Ladens bzw. des Eingangsbereichs erforderlich. Diese Aufgaben übernimmt das Team! Nur im Vertretungsfall wird diese Arbeit durch die Eltern übernommen.

6.3. Wäschediens

Jedes Wochenende müssen die Handtücher des Kinderladens gewaschen werden. Wer wann dran ist, ist in einer Liste dokumentiert. Diese Liste hängt auch im Kinderladen an der Pinnwand. Die Wäsche sollte montags gewaschen zurück im Kinderladen sein und durch das jeweilige Elternteil in die Schränke sortiert werden.

7. Monatliche Termine

Organisatorischer und pädagogische Elternabende

Alle vier Wochen finden die organisatorischen Elternabende statt. Die Termine werden zu Beginn des Kita-Jahres festgelegt und finden abwechselnd dienstags, mittwochs oder donnerstags jeweils um 20.00 Uhr statt. Zusätzlich wird kurzfristig vorab eine Einladungsmail durch den Vorstand verschickt. Hier wird die bisherige Agenda mitgeteilt und weitere gewünschte Themen abgefragt.

Alle zwei Monate findet ein pädagogischer Elternabend statt, der von den Erziehern organisiert wird. Im Anschluss daran gibt es einen kurzen organisatorischen Elternabend.

Es soll sichergestellt sein, dass alle Eltern an mindestens acht Elternabenden im Jahr teilnehmen.

Team-Vorstandstreffen (TVT)

Regelmäßig nach den Elternabenden findet einmal im Monat ein TVT statt, an dem sich über die Ergebnisse des letzten organisatorischen Elternabends sowie weiterer aktueller Themen ausgetauscht wird.

8. Ausstattung der Kinder

In den Kinderfächern der Garderobe muss immer genügend Wechselwäsche entsprechend der Jahreszeit vorhanden sein. Zusätzlich ist im Kinderfach mind. eine Ersatzzahnbürste zu deponieren. Die Zahnbürsten werden durch das Team bei Bedarf ausgetauscht.

Regenhose, Gummistiefel, Regenjacke und Hausschuhe sollten immer im Kinderladen für jedes Kind vorhanden sein. Dies wird durch die Eltern regelmäßig überprüft.

Im Sommer sollen die Kinder immer eine Mütze mitbringen.

9. Ausflüge, Aktionen, Unternehmungen

Die einzelnen Wochentage der Kugelblitze haben unterschiedliche Schwerpunkte. Z.B. ist Montag oft Ausflugstag, Mittwoch wird sich verstärkt um das laufende Projekt gekümmert, Donnerstag geturnt und Freitag gibt es einen Mitbringtag.

Das Turnen findet derzeit in die Turnhalle der Salzmannschule statt.

Außerdem besuchen die Kugelblitze die umliegenden Spielplätze und den Schrebergarten. Darüber hinaus werden in der Bücherei am Lindener Marktplatz regelmäßig Bücher ausgeliehen, Theaterstücke besucht, in den Wald gegangen und vieles mehr...